



Die Büllinger Pfarrkirche um 1930.

(Foto ZVS-Archiv)

Titelbild: Die aus Krinkelt stammende Hebamme Johanna Stoffels im Alter von 26 Jahren.
(Foto: Sammlung Johanna Stoffels)

INHALTSVERZEICHNIS

Die Hebamme Johanna Stoffels S. 143
Hubert Jates

**Drei kirchliche Persönlichkeiten in der
preußischen Wallonie (1)** S. 146
Norbert Thunus (Übers. Karin Heinrichs)

Der Losheimer Posthof (1) S. 150
Michael Heinzel

Aus der Fotokiste S. 152
Zentrum für Ostbelgische Geschichte

**Der Kalvarienberg -
Der Prümer Schicksalsberg** S. 154
Erich Reichertz

Die belgischen Reifenberger (1) S. 157
Heinz-Peter Mielke

**Baldiger Abschied von Münzen und
Scheinen?** S. 159
Carlo Lejeune

RUBRIKEN S. 160-163
- Vereinsleben
- Aus der Fotokiste

HEIMATLICHES S. 164
Gesinnung
Karl Egon Ebert

MUNDART S. 164
Polenhilfe
Hermann-Josef Lenz, Hinderhausen

Z Zeitschrift für Geschichte,
Brauchtum und Kultur

Mitgliedsbeitrag:

Inland: 22 €
Ausland: 29 €
Porto inbegriffen
Konto für Mitgliedsbeiträge:
IBAN: BE89 1030 2648 2785
BIC: NICABEBB

Verlag: Kgl. Geschichts- und Museumsverein
„Zwischen Venn und Schneifel“
MwSt. BE 0409.696.425

Verantwortlicher Herausgeber:
Dr. Jens Giesdorf, Lasel

Druckkoordination:
Walter Hilgers, Crombach

Versand und Redaktion:
ZVS-Museum,
Schwarzer Weg 6, B-4780 St.Vith
Tel. 080 22 92 09 (werktags 13-17 Uhr)
E-Mail: info@zvs.be
Internet: www.zvs.be

Druck: PRO D&P, St.Vith

Die Veröffentlichungen verpflichten nur den jeweiligen Verfasser - für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Der Abdruck der in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge in Wort und Bild ist, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Kgl. Geschichts- und Museumsvereins „Zwischen Venn und Schneifel“ gestattet.

Ostbelgien  Mit Unterstützung
der Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens



Der Umwelt zuliebe auf chlorfrei gebleichtem
Papier gedruckt.

KALENDARIVM

Vor 90 Jahren: Eifelvereinsfest in Büllingen

Nach der Gründung des Eifelvereins im Mai 1888 entstanden auch in den damaligen Kreisen Eupen und Malmedy entsprechende Ortsgruppen. Nach der Angliederung an den belgischen Staat blieben diese Vereinigungen weiter aktiv, und somit konnte die 1899 gegründete Ortsgruppe Büllingen am 21. Juli 1929 ihr 30-jähriges Bestehen begehen.

Lang war die Liste der teilnehmenden Vereine, sowohl von belgischer Seite als auch aus „dem deutschen Vaterlande“, wie die St.Vithers Volkszeitung berichtete. Das Hochamt in der Büllinger Kirche wurde vom Marienchor Eupen gesänglich umrahmt, danach wurde im erst kürzlich eingeweihten Volkshaus zum Frühschoppen aufgespielt. Obschon oder gerade weil unsere Region seit fast zehn Jahren Teil des belgischen Staates war, hielt die Zeitung mit ihrer politischen Einstellung nicht hinter dem Berg:

„Aufs neue bewies der Marienchor, daß ein echt deutscher Sängergeist in seinem Kreise herrscht und dass in der Stadt Eupen der deutsche Chorgesang sorgsam gehegt und gepflegt wird.“

Im Laufe des Nachmittags hielt der Vorsitzende und Büllinger Bürgermeister Heinrich Lochen (†1963) eine „wohldurchdachte“ Begrüßungsansprache und gedachte der verstorbenen Mitglieder. In weiteren Ansprachen wurde das Wirken der Büllinger Ortsgruppe gewürdigt. Während sich die reichlich erschienenen Gäste an Kaffee und Fladen gütlich taten, spielten der Büllinger Musikverein und das St. Vithers Streichorchester. Das Programm wurde durch einige Sketche und Darbietungen aufgelockert, „fresche Tennismädel“ traten auf, und ein von Fr. Kirch aus Bütgenbach verfasstes Theaterstück „Theodosius, der Korsenkönig“ erhielt reichlichen Applaus. Die Mutter des selbsternannten korsischen Königs Theodor I. (1694-1756) soll die aus Büllingen stammende Theodora Henn gewesen sein, wie A. Ortmanns in seiner 1904 erschienenen Chronik „Der fränkische Königshof Büllingen“ erwähnt. Neuere historische Studien gehen allerdings davon aus, dass dies nicht der Fall ist.

Nach den Abschlussworten von Bürgermeister Lochen spielte das St. Vithers Streichorchester zum Tanz auf, bevor die Teilnehmer „im Herzen auf immerdar verbunden“ den Heimweg antraten.

Karin Heinrichs